



ROTHKEGEL

Glasgestaltung · Glasrestauration · Glastechnik · Leuchtenmanufaktur · Leuchtentechnik

Firmengeschichte

- 2017** Gründung der eigenständigen Firma, **Rothkegel Glas & Licht GmbH** in Österreich
- 2016** Rothkegel ist bei DIALux, dem international führende Planungswerkzeug für die professionelle Lichtplanung von Innen- und Außenräumen mit dabei
- 2014** Rothkegel stellt auf dem "Arbeitsgespräch für Restauratoren" des Landesamtes für Baden-Württemberg zum Thema Glasrestauration seine Arbeiten an den Chorfenstern im Münster zu Ulm vor
- 2013** Gemeinsam zu Ihrem Vorteil - aus drei mach eins!
Mit Wirkung zum 1.8.2013 haben sich die Glaswerkstätte Rothkegel eK, die Rothkegel Glas GmbH und die Rothkegel Licht GmbH zu einem kompetenten Ansprechpartner rund um Glasgestaltung, Glasrestauration und wirksamen UV++Schutz, sowie Leuchtenfertigung und Leuchtenrestauration vereinigen. Die neue Firmierung lautet GLR Rothkegel GmbH & Co. KG
- 2011** Auf dem Corpus Vitrearum Forum "Stained Glass after 1920: Technology and Conservation" stellen wir ein Poster zum Thema "The stained glass panels from Sulzbach/ Main, Germany - a technical and aesthetic challenge to remove a coating" vor.
Helmuth Schweitzer, Leiter der Leuchtenmanufaktur, feiert sein 40-jähriges Betriebsjubiläum.
Die dritte GLASSAC-Konferenz im Kloster Bronnbach unter dem Titel "Innovative Technologien in Glaskunst, Design und Konservierung vom 19. bis zum 21. Jahrhundert, die Rolle der Wissenschaft" bereichern wir mit einem Vortrag zum Thema: The apsis window in the Neumünster, Würzburg.
Im Mai veranstalten wir in Wien das Fachkolloquium "Glas & Licht für Denkmalpflege und neues Bauen".
- 2010** Rothkegel feiert sein 130jähriges Jubiläum und organisiert dazu am 18. September ein Fachkolloquium zum Thema Glas und Licht im Fürstensaal der Residenz zu Würzburg.
Die Rothkegel Glas GmbH stellt mit Frau Petra Ullrich eine zweite Dipl.-Restauratorin für Glasmalereien an und dürfte damit die erste Firma sein, die zwei angestellte Glasmalereirestauratorinnen beschäftigt. Auch Frau Ullrich studierte wie die leitende Restauratorin, Frau Kaiser an der FH in Erfurt.
- 2009** Durch die Gründung der Rothkegel Glas GmbH, welche ab 1.1.2009 das operative Geschäft übernahm, wurden der traditionsreichen Glaswerkstätte Rothkegel völlig neue Entwicklungschancen gegeben. Erstmals wird mit Dipl.-Rest. (FH) Anne Kaiser eine Person außerhalb der Familie Mitgesellschafter.
Hierdurch wird die Innovationskraft und die Entwicklungsperspektive entscheidend ausgebaut und die Zukunftssicherheit auf hohem Niveau gestärkt.
Unser Auszubildender Simon Wiehl wurde erster Bundessieger im Beruf "Glaser - Verglasung und Glasbau" sowie zweiter Preisträger im Wettbewerb "Die Gute Form" Handwerk gestaltet und dokumentiert so erneut eindrucksvoll die Qualität unserer Ausbildung.
- 2008** Als Drittbester der IHK-Würzburg-Schweinfurt schließt Matthias Rothkegel die Ausbildung zum "Geprüften Technischen Betriebswirt (IHK) / Master Professional of Technical Management (CCI)" ab und erhält dafür den Meisterpreis der Bayerischen Staatsregierung.
- 2007** Mit Dipl.-Rest. (FH) Anne Kaiser stellt Rothkegel als erste kommerzielle Glaswerkstätte in Deutschland eine Dipl.-Glasrestauratorin ein um die Qualität der Restaurierung dauerhaft zu sichern und zu steigern.
- 2006** Durch die Gründung der Rothkegel Licht GmbH wird die eigenständige Entwicklung der traditionsreichen Leuchtenmanufaktur auf ein solides Fundament gestellt um sich künftig den innovativen Weiterentwicklung der Lichttechnik annehmen ohne die Wurzeln der individuellen Lösungen und Handwerkskunst zu verlassen. Die Bereiche Glasgestaltung und Glasrestauration verbleiben bei der Glaswerkstätte



Übergabe des Meisterpreis der Bayerischen Staatsregierung durch Frau Staatssekretärin Katja Hessel und IHK-Präsident Claus Bolza-Schünemann im März 2009



Rothkegel e.K..

- 2005** Mit dem Ausscheiden von Michael Rothkegel zum 31.12.2004 aus dem aktivem Geschäft erfolgt die Umwandlung der Glaswerkstätte & Leuchtenmanufaktur M. Rothkegel OHG in die Glaswerkstätte & Leuchtenmanufaktur Rothkegel e.K. mit Matthias Rothkegel als Inhaber.
Selbstverständlich steht Michael Rothkegel mit seinem großen Fachwissen und der Erfahrung unseren Kunden weiterhin zur Verfügung.
- 1999** Umzug des Büros in neue Räume am Heuchelhof
- 1996** Umzug der Glaswerkstätte in die Räume am Heuchelhof
- 1994** Meisterprüfung von Matthias Rothkegel in der Bundesfachschule des Glaserhandwerks in Hadamar.
- 1989** Gesellentätigkeit von Matthias Rothkegel im elterlichen Betrieb
Neubau der Leuchtenmanufaktur am Heuchelhof
- 1986** Beginn der Lehrzeit von Michael Rothkegels Sohn Matthias (geb. 1969) im elterlichen Betrieb
- 1978** Beginn der serienmäßigen Leuchtenfertigung und Übernahme des Betriebes durch Michael Rothkegel
- 1976** Ausführung von Fenstern in Intarsientechnik für die Hedwigskathedrale in Berlin nach Entwürfen von Carl Clobes († 1996)
- 1972** Teilhaberschaft von Michael Rothkegel
- 1960** Besuch der Meisterschule durch M. Rothkegel und Beginn der Tätigkeit von Michael Rothkegel im elterlichen Betrieb
- 1953** Ausbildung von Johannes Rothkegels Sohn Michael (geb. 1938) in Braunschweig



Besprechung mit dem Landesamt für Denkmalpflege, der Bauherrschaft und dem Architekten zur Festlegung des Restaurierungskonzeptes



Gruppenbild nach Fertigstellung der Arbeiten in der Kathedrale von Lomé (Togo) an den von Curd Lessig neugestalteten Fenstern der Seitenschiff, mit dabei Michael Rothkegel



Michael Rothkegel (rechts) im elterlichen Betrieb um 1950



Ein Teil der Mitarbeiter mit Johannes Rothkegel (vorne) um 1952

- 1947** Nach der Entlassung aus der Gefangenschaft und kurzer Tätigkeit in Braunschweig als Glaser, Umzug nach Würzburg
- 1941-1945** Kriegseinsatz und Gefangenschaft von Johannes Rothkegel
- 1934** Gründung einer eigenen Firma durch **Johannes Rothkegel in Oppeln**
- 1925-1934** Nach einjähriger Tätigkeit von Johannes Rothkegel als Geselle im elterlichen Betrieb, Beginn der Wanderjahre in Dresden, Quedlinburg und Köln.
- 1919** Beginn der Ausbildung von Hermann Rothkegels Sohn Johannes (geb. 1905, gestorben 1994) im elterlichen Betrieb in Falkenberg, anschließend bis 1923 Lehre ausserhalb der elterlichen Werkstatt.
- 1896** Besuch der Meisterschule in Breslau durch Thomas Rothkegels Sohn Hermann (geb. 1869, gestorben 1945)
- 1880** Beginn der Arbeit als Glaswerkstätte durch Thomas Rothkegel (geb. 1840, gestorben 1911) in Falkenberg (Schlesien)



Titelseite des zweiten Katalog der Leuchtenmanufaktur von 1982



Michael Rothkegel bei Arbeiten an den Fenstern der Hedwigskathedrale in Berlin

